Erhebungsbogen						В
Projekt	Biotopkartierung Ha	ımhura		Interne Nr. DK5 DK5-GK	96336 6622	
riojekt	biotopkartierurig ria	iiiibuig		DK5 - Name	Harburg-Ost	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	478	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	13.10.2015	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	29274,3533	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz	Schutz nur teilweise Neir		
Gesamtbewertung	6 Wertvoll		
- Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre		
 Belastungsgrad 	Belastungsgrad 6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß		
 Ökolog. Funktion 	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lo	kalen Biotopverbund oder als Puffer	
Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflg reliktische RL-Arten	es., ungesättigtes Artenspektrum,	

Bestandsbeschreibung

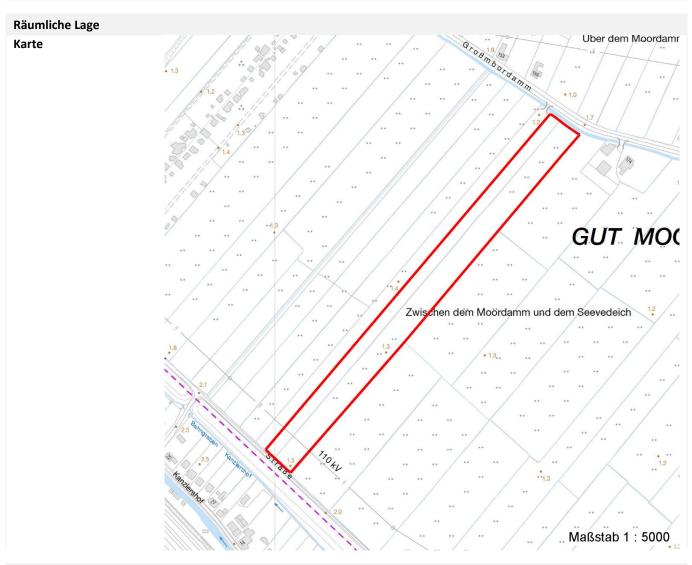
Feuchtes Grünland auf Niedermoorstandort, im Süden von Seggen beherrscht, im Norden zunehmend von Süßgräsern. Im Süden sehr viel Schlanksegge und Flatterbinse, im Norden Wiesenfuchsschwanz und Honiggras mit hohen Anteilen. Offenbar über längere Zeit - in jüngerer Zeit zumindest - beweidet, davor eventuell auch brachgefallen, mit recht hochwüchsiger, nicht vollständig abgeweideter, zertretender Vegetation, die derzeit recht dichte, verfilzende Matten bildet. Der Aufwuchs ist zwar von feuchtezeigenden Arten, darunter auch hohen Anteilen von Flutrasenarten geprägt, aber recht arten- und blütenarm - ein Hinweis auf zumindest früher stattfindende Intensivnutzungen, eventuell mit Düngung oder Kalkung. Die Fläche ist nur von Randgräben entwässert, ehemals vorhandene Beetgräben sind als flache, nasse, zeitweilig auch wasserüberstaute Mulden erkennbar, aber nicht mehr als funktionstüchtige Gräben vorhanden. Der nördliche Teil der Flächen hat auch eine Pflegeschnitt erfahren und ist etwas niedriger, offener und stärker von Süßgräsern beherrscht. Der Südteil steht in jedem Fall unter Schutz nach § 30 BNatSchG, da ein recht hoher Anteil von Seggen vorhanden ist.

Vo	Vorkommen an Biotoptypen						
1 2 3 4	TF	BTYP Zusatz LRT	Typ Biotoptyp Zusatz zum Biotoptypen Lebensraumtyp	HF	F.Anteil - gesetzl. Grundl.		
1 2	1	GNF	Seggen-, binsen-, hochstaudenreiche Flutrasen (2000)	Ja	100 %		

Räumliche Lage			
Lagebeschreibung Nachbarnutzung/en Rechtswert (X)	Nördlich Höstener Straße Grünland, Gräben 567201	Hochwert (Y)	5922500
Bezirk	Harburg	Naturraum	Hoopter Randmoorzone (673.21)
Stadtteil (OT-Nr.)	Gut Moor (704)	Gemarkung	Gut Moor (717)
Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG FFH-GEBIET Wasserschutzgebiet	x Biosphärenreservat	Nationalpark	

08.04.2020 Seite 1 von 5

Erhebungsbogen Interne Nr. 96336 Projekt **DK5** | DK5-GK Biotopkartierung Hamburg 6622 DK5 - Name Harburg-Ost 478 Handlungsbedarf Biotop-Nr. | alt Nein **Bearbeitung** BRA Kopie Nein **Kartierung** 13.10.2015 Räumliche Abbildung Fläche / Länge [m²/m] Fläche 29274,3533 **Anzahl Abschnitte** Breite (lineare Abb.) [m] 1



Weitere Erhebungsbögen								
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)	
96336	30236	6622	119	06.06.2006	<	6624	162	
Zuordnung: N = na	chfolgende Kartieru	ng, K = weiter	e Kartierungen (zeitl	ich vorher oder nachhe	er)			

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
49669	0	6622_478_131015_1.JPG	
49670	0	6622_478_131015_2.JPG	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	

08.04.2020 Seite 2 von 5

Erhebungsbogen			В
	Interne Nr.	96336	

DK5 | DK5-GK Projekt Biotopkartierung Hamburg 6622 DK5 - Name Harburg-Ost Handlungsbedarf Biotop-Nr. | alt 478 Nein Bearbeitung BRA Kopie Nein Kartierung 13.10.2015 Räumliche Abbildung Fläche / Länge [m²/m] Fläche 29274,3533 **Anzahl Abschnitte** Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben				
Merkmal	Wert			
Gefährdung / Einflüsse	Insgesamt verhältnismäßig artenarm ausgeprägt, vermutlich infolge früherer Intensivnutzungen, erhebliche Trittschäden.			
Wertgesichtspunkte	Dauerhaft feuchter, schwingender Niedermoorstandort mit großem Entwicklungspotential für artenreicheres und schutzwürdiges Feuchtgrünland.			
Maßnahmen	Flächen nach Möglichkeit nicht mehr beweiden, nach Möglichkeit Wiesennutzung betreiben, eventuell flache Entwässerung über schmale, flache Grüppen wiederherstellen und nach Etablierung einer angemessenen Wiesennutzung eventuell weitere Arten in das Gebiet eintragen, die für artenreiche Feuchtwiesen typisch sind.			

Foto Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung

6622_478_131015_1.JPG

Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung 6622_478_131015_2.JPG





Teilflächenbeschreibung			
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Seggen-, binsen-, hochstaudenreiche Flutrasen (2000)	Biotoptyp	GNF
- Zusatz		 gesetzl. Grundl. 	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

08.04.2020 Seite 3 von 5

Erhebungsbogen						В
Projekt	Biotopkartierung Ha	mburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	96336 6622 Harburg-Ost	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein BRA Fläche 1	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	478 13.10.2015 29274,3533	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	5 - mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	3
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	2
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	15 %
Veg Soziologie	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)
	29.0.02 - Caricetalia fuscae (Saure Kleinseggenwiesen)
	30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)										
Standort	Belichtung	halbsonnig	7,3							
Boden	Feuchte	naß	7,6							
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,2							
	Reaktion	mäßig sauer	5,4							
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,8							
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,7							
	Wechselfeuchteanzeiger		4							
	Giftpflanzen		2							
	Überschw.anzeiger		4							

Pflanzenartenliste																	
													Rote Liste			9	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	h		-	-												
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	Z		-	-												
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	W		-	-												
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches	7	W		-	-												
Ruchgras)																	
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	W		-	-											V	
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-											V	
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	W		-	-									V		V	
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	7	h		-	-											V	D
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches	7	W		-	-												
Hornkraut)																	

08.04.2020 Seite 4 von 5

Erhebungsbogen						В
				Interne Nr.	96336	
Projekt	Biotopkartierung Ha	amburg		DK5 DK5-GK	6622	
				DK5 - Name	Harburg-Ost	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	478	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	13.10.2015	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	29274,3533	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste																	
														Rote	e Liste	2	
Gruppe / Pflanzenart		M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Epilobium parviflorum (Kleinblütiges Weidenröschen)	7	W		-	-									V			
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	Z		-	-												
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	Z		-	-												
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	W		-	-												
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	W		-	-												
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	Z		-	-												
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	W		-	-												
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h		-	-												
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	h		-	-												
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	W		-	-												
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	W		-	-												
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	W		-	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-	-												
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	W		-	-												
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	W		-	-												
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	W		-	-												
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h		-	-												
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	W		-	-												
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	W		-	-												
					An	zahl R	lote L	iste /	Arten					2		4	1
					An	zahl <i>A</i>	rten			28							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

08.04.2020 Seite 5 von 5